

Nathalie Borgers

Geboren am 14.08.1964 in Bruxelles

Lebenslauf:

Lebt und arbeitet als Dokumentarfilmschaffende in Paris. 2001 gründet sie ihre Produktionsfirma Les Films de la Greluche gemeinsam mit Cécile Telerman.

Ihre Ziele sind:

Die Produktion von kreativen Dokumentarfilmen, die sich mit zeitgenössischen Themen beschäftigen, für das Fernsehen mit Kinoverversionen und die Produktion von Langspielfilmen für das Kino.

Filmografie:

2004

DAS ARRANGEMENT

(Dokumentarfilm, 51', eine Koproduktion von Navigator Film/ Cinétévé/ ARTE France)

Text

Festivals:

Diagonale 2005 - Festival des österr. Films, Graz

Österr.-türkische Filmtage, Hallein, 2005

Prix Europa 2005, Berlin

Youki- Internat. Jugend Medien Festival, Wels, 2005

2003

FAIS PAS CI, FAIS PAS ÇA (TU DIES NICHT, TU DAS NICHT)

(Dokumentarfilm, 46', La Sept-ARTE/Doc en Stock)

Eine filmische Skizze, die von Impressionen ausgeht, die uns Kinder im Alter von 4, 8, 12, 16 Jahren über ihre Eltern erzählen wollten.

Fernsehen: ARTE, Februar 2003

2002

KRONEN ZEITUNG: TAG FÜR TAG EIN BOULEVARDSTÜCK (CITIZEN KRONE)

(Dokumentarfilm, 58', eine Koproduktion von Navigator Film/ Les Films de la Greluche/ Artline Films/ Entre Chien et Loup/ ARTE Belgique/ RTBF/ Planète/ W.I.P)

Dieser Film blickt hinter die Kulissen der meist gelesenen Zeitung gemessen an der Anzahl der Einwohner eines Landes, der österreichischen Kronen Zeitung und zeigt die gigantische Maschinerie, die dahinter steht und eine derartige Popularität und Macht ermöglicht. Es wird die Rolle dieser Zeitung in der österreichischen Politik allgemein und im Bezug auf den Aufstieg Jörg Haiders populistischer Partei beschrieben.

Festivals: Visions du Réel, Nyon 2002; Viennale, 2002; Diagonale, Graz (Österreich) 2003; "One World" Festival, Prag, 2003
Kinostart: 24. November 2002, Motiv Kino, Wien (ca. 12 000 ZuschauerInnen)
Fernsehen: RTBF (Belgien); Planète Deutschland; ARTE (Frankreich/Deutschland); YLE (Finnland) ; NPS (Niederlande) ; TSR (Schweiz)

2000

WHEN THE SELF HURTS (ORIGINALTITEL: LE MAL DE SOI)

(Dokumentarfilm, 83', eine CinéTélé-France 3 Koproduktion)

Dieser Film begleitet vier Menschen, die gegen ihre Depressionen kämpfen über einen Zeitraum von fünf Monaten. Depression kann ein Schritt in der persönlichen Weiterentwicklung sein. Ihre Bedeutung zu erkennen, ist der Schlüssel zu einem besseren Leben.

Festival: Festival Psy de Lorquin.

Fernsehen: France 3, " Hors Série ", April 2001.

1998

GREYHOUND: ONE WAY TICKET

(Dokumentarfilm, 52', eine La Cinquième / RTBF / Lapus / Sokan Koproduktion)

Eine Reise mit einem Greyhound Bus quer durch das Land porträtiert den amerikanischen Traum heute.

Festival: International Film Festival, Brüssel, Belgien

Fernsehen: La Cinquième, 12. April 1999 (Frankreich); RTBF (Belgien), Canal+ (Belgien); YLE (Finnland)

1997

WE ARE FAMILY (UNE ENFANCE GAY)

(Dokumentarfilm, 49', eine La Sept-ARTE/Doc en Stock Koproduktion)

Das Porträt dreier homosexueller Paare, die in der San Francisco Bay mit ihren Kindern leben.

Festivals: FIGRA, Official Selection, Le Touquet, Frankreich, 1997; Festival Résistance, Tarascon, 2000.

Fernsehen: ARTE, 20. Februar 1997, La Cinquième (Frankreich), Kanada, Australien, Spanien, Italien, Finnland, Portugal, Taiwan, Israel

1994

TRUTH UNDER SIEGE

(Dokumentarfilm, 68', eine MAX LE PRODUCTEUR/Wannabee/Image Création Koproduktion, Belgien)

Ein Dokumentarfilm über den Kampf der dissidierenden Journalisten in Serbien, Kroatien und Bosnien-Herzegovina während der Kriege im Nachfolge-Jugoslawien.

Festivals: FIPA, Nice; Cinéma du Réel, Paris; Videofest Berlin; Singapore Film Festival; Brüssel International Film Festival; Wellington Film Festival, Neuseeland

Auszeichnungen: Special Jury Award , Golden Gate Award Competition, San Francisco 1995; First prize , Buenos Aires International Video Festival, 1996

Fernsehen: R.T.B.F. (Belgien), E.O. (Holland), S.R.C. (Kanada), The discovery channel europe (U.K.), SBS (Australien), Planète (Frankreich), Spanien

1991

PIECE OF MIND

(Dokumentarfilm, 46 ', ATRIOM Productions)

Ein Dokumentarfilm, der die öffentliche amerikanische Meinung zum Golf - Krieg während einer Reise durch die Vereinigten Staaten in der ersten Woche des Konflikts aufzeichnet.